

München 20. Oktober 2010

Siemens kürt Texas Instruments zum weltweit besten Lieferanten

Die Siemens AG hat ihre weltweit besten Lieferanten des Geschäftsjahres 2010 ausgezeichnet. Die vier Auszeichnungen teilten sich zwei Großkonzerne und zwei Mittelständler. Die Gesamtwertung gewann das US-Unternehmen Texas Instruments. Darüber hinaus wählte Siemens die Trips Group Deutschland zum innovativsten Lieferanten, die Franke GmbH mit Sitz in Aalen als Besten im Bereich globale Wertschöpfung und die Deutsche Post DHL zum nachhaltigsten Unternehmen. „Siemens steht für Innovationskraft und Nachhaltigkeit – darum sind uns herausragende Leistungen unserer Lieferanten in diesen Kategorien besonders wichtig“, sagte Barbara Kux, Mitglied des Vorstands der Siemens AG.

Texas Instruments (TI) gewann die Gesamtwertung. Das Unternehmen beliefert Siemens seit mehr als 30 Jahren mit Halbleitern. Neben guter Nachhaltigkeit, Produktivität, Zuverlässigkeit, Technologie, Innovation und Qualität hoben die Juroren die Fähigkeit von TI hervor, sich besonders gut auf die verschiedensten Anforderungen der Siemens AG einzustellen. TI beschäftigt rund 27.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte 2009 einen Umsatz von rund 10 Milliarden US-Dollar. Der Hauptsitz ist in Dallas, Texas, USA.

Trips Group fertigt für Siemens seit 2003 Schutz,- und Leittechnik für Schaltschränke. Das Unternehmen mit Sitz im deutschen Grafenrheinfeld und Singapur überzeugte die Jury in der Kategorie Innovation durch einen neuartigen Fertigungsprozess. Dies führte zu weniger Kosten und Fehlern in der Fertigung sowie höherer Kundenzufriedenheit und Wettbewerbsfähigkeit von Trips. Der Mittelständler hat 160 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von 20 Millionen Euro.

Zum Sieger im Bereich globale Wertschöpfung kürt Siemens die Franke GmbH. Das Unternehmen fertigt Komponenten für Siemens Computertomographen. Franke überzeugte durch den gelungenen Transfer einer Technik an einen lokalen Partner in China – was zu einer deutlichen Verbesserung der Zulieferungen für die Produktion bei Siemens in Shanghai führte. Das

1 / 2

mittelständige Unternehmen mit Sitz in Aalen beschäftigt 210 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 30 Millionen Euro.

Mit seinen Programmen in den Bereichen Klimaschutz, Katastrophenhilfe und Bildung zeigte der Logistikkonzern Deutsche Post DHL besonderes Engagement beim Thema Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Das Unternehmen nimmt daher den ersten Platz in der Rubrik Nachhaltigkeit ein. Mit rund 500.000 Mitarbeitern erzielte Deutsche Post DHL 2009 einen Umsatz von mehr als 46 Milliarden Euro.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 23 Milliarden Euro entfällt knapp ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2009 endete, einen Umsatz von 76,7 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 2,5 Milliarden Euro. Ende September 2009 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.